

Verantwortlich: Dr. Thomas Birner
thomas.birner@berchtesgadener-land.de
08654 77500
www.berchtesgadener-land.de

**Berchtesgadener Land
Wirtschaftsservice GmbH**
Sägewerkstraße 3
83395 Freilassing

Dienstag, 22. Oktober 2019

Onlinehandel ersetzt keinen guten Verkäufer Junior Sales Contest der Nachwuchs- Einzelhändler in der Berufsschule

Berchtesgadener Land – Volles Haus in der Berufsschulaula in Freilassing. Zwölf Auszubildende im Einzelhandel stellten sich der Herausforderung, vor Publikum und Jury ihr Können als Verkäufer unter Beweis zu stellen.

300 Schüler waren aus den fünf kaufmännischen Berufsschulen der Region 18 (Altötting, Berchtesgadener Land, Mühldorf, Rosenheim, Traunstein) gekommen, um ihre Mitschüler zu unterstützen. Innerhalb von zehn Minuten mussten diese unter den Augen der elfköpfigen Fachjury eines ihrer Produkte an den Mann oder die Frau bringen. Dabei galt es den Bedarf des Testkunden zu ermitteln und kritische Fragen zu kontern. Mitten im Verkaufsgespräch stieß ein englischsprachiger Kunde hinzu, um den es sich parallel zu kümmern galt. Am überzeugendsten gemeistert hat diese Aufgabe Steffi Truxa von der Berufsschule 2 in Mühlheim, die von der Jury als Siegerin gekürt wurde. Die Auszubildende schaffte es, überzeugend die Vorteile und Besonderheiten eines Media Receivers zu präsentieren und auf die Bedürfnisse ihrer Kundin einzugehen. Dass eine englischsprachige Touristin auf der verzweifelten Suche nach einem Handyladegerät während des Gesprächs hereinschneite, brachte Truxa nicht aus der Fassung. Platz zwei ging an Daniela Lehr von der Berufsschule Freilassing, die einen zufriedenen Abnehmer für eine Winterjacke fand. Benny Wiefels von der Berufsschule 2 Rosenheim belegte den dritten Platz und wurde für den selbstsicheren Verkauf eines Hochzeitsanzugs von den Zuschauern zum Sieger der Herzen gewählt. Neben tollen Preisen wie eine Fahrt mit der Jennerbahn, die von Landrat Georg Grabner übergeben wurden, dürfen sich die erstplatzierten Truxa und Lehr über die Teilnahme beim internationalen Verkäuferwettbewerb am 6. November in Salzburg freuen.

Gute Beratung ist hohe Kompetenz

Der Wettbewerb, der dieses Jahr von der Berufsschule Freilassing in Zusammenarbeit mit der Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH organisiert wurde, soll auch dazu beitragen, das Image der Einzelhändler aufzupolieren. „Einzelhändler werden in der Öffentlichkeit oft als Regaleinräumer weit unter Wert verkauft“, meint der Freilassinger Berufsschuldirektor Hermann Kunkel. Dabei geht der Beruf weit darüber hinaus, wie die strengen Bewertungskriterien der Fachjury zeigen. Der Verkäufer muss auf höfliche Art und Weise die Kundenwünsche ermitteln und den persönlichen Nutzen an den Produkten dem Gegenüber näherbringen. Ein passendes Zusatzprodukt oder einen geeigneten Service anzubieten, dürfen

die Verkäufer dabei nicht vergessen. Genau wie ein gepflegtes Äußeres, eine dem Kunden zugewandte Haltung, eine höfliche Gesprächsführung und natürlich ein sicherer Umgang mit Fachbegriffen. Die Ansprüche an Einzelhändler sind hoch. Dafür sind sie aber auch nicht durch den Onlinehandel ersetzbar, wie BGLW-Geschäftsführer Dr. Thomas Birner weiß: „Die Fachkompetenz der Verkäufer, die individuelle Beratung und auf persönliche Bedürfnisse eingehen, das kann der Onlinehandel nicht.“



Die besten Nachwuchs-Einzelhändler der Region: Steffi Truxa von der Berufsschule 2 Mühlheim (1. Platz), Daniela Lehr von der Berufsschule Freilassing (2. Platz) und Benny Wiefels von der Berufsschule 2 Rosenheim (3. Platz).

Foto: BGLW



Weiß, wie man Eis gut verkauft: Nico Niedl von der Berufsschule 2 Traunstein

Foto: BGLW



Was der Staubsaugerroboter alles kann, präsentierte Max-Manilto Pesti von der Berufsschule Altötting

Foto: BGLW

Dr. Thomas Birner, Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH

Sägewerkstraße 3 | 83395 Freilassing

+ 49 8654 77500

thomas.birner@berchtesgadener-land.de

Wirtschaftsraum Berchtesgadener Land

Den Wirtschaftsraum Berchtesgadener Land zeichnen aus

- seine Alpenlage
- der Focus auf Lebensqualität und berufliche Selbstentfaltung
- seine direkte Nachbarschaft zu Salzburg.

Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH

Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH (BGLW) ist die Servicegesellschaft für alle Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Fachkräfte. Diese erhalten die BGLW-Leistungen mit Unterstützung der Sparkasse Berchtesgadener Land kostenlos. Die BGLW verantwortet außerdem das Standortmarketing des Wirtschaftsraums.

Die Berchtesgadener Land Wirtschaftsservice GmbH steht für

- den kundenorientierten Service für ihre Unternehmerinnen und Unternehmer sowie Fachkräfte
- Impulse zum Erhalt der Standortqualität
- die verantwortliche Entwicklung des Wirtschaftsraums mit hoher regionaler Wertschöpfung.

Das Regionalmanagement als Instrument der Landesentwicklung leistet durch den Aufbau regionaler fachübergreifender Netzwerke in den bayerischen Landkreisen einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit. Es wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat. Das Regionalmanagement Berchtesgadener Land unterstützt den Erhalt der Lebensqualität und die wirtschaftliche Entwicklung des Wirtschaftsraums.